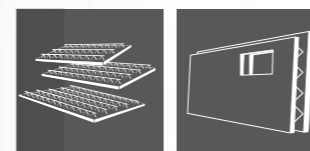


SYSPRO®- DECKEN UND -WÄNDE



DA KEINE SCHALUNG
ERFORDERLICH IST,
SIND MEHR BAUVORHABEN
FLEXIBEL REALISIERBAR.



Syspro®
Qualitätsgemeinschaft

Geschäftsstelle:
Syspro-Gruppe Betonbauteile e.V.
Hanauer Straße 31 · 63526 Erlensee
www.syspro.de · info@syspro.org

ES HAT GUTE GRÜNDE,
DASS **SYSPRO®-SYSTEMDECKEN**
MARKTFÜHRER SIND.

SYSPRO®-SYSTEMDECKE

SCHLANK, KRÄFTIG, SPARSAM

Die Syspro® Systemdecke ist eine großflächige, dünne Stahlbeton-Fertigteilplatte, die im Bauzustand als Schalung dient und im Endzustand mitträgt. An der Baustelle wird sie direkt auf Wände und Montagejoche montiert. Die Oberseite besitzt eine aufgeraute Betonfläche. Damit verbindet sich der örtlich aufgetragene Überbeton mit dem Deckenelement so, dass ein monolithischer Endzustand gewährleistet wird. Statisch wird die Decke dann so betrachtet, als wäre sie in einem Arbeitsgang entstanden.

Zubehörteile von der Haustechnik (HKL) und der elektrischen Versorgung werden wunschgemäß im Werk in die Systemdecke eingelegt. Die Verbindung der einzelnen Komponenten miteinander wird vor dem Überbetonieren wie gewohnt durch den örtlichen Fachmann erbracht. **Das Endresultat ist mit einer konventionell hergestellten Decke völlig identisch – nur viel schneller, kostengünstiger und zusätzlich mit schalungsglatte Deckenuntersicht!**

KEINE SCHALUNG ERFORDERLICH, BEDEUTET:

- keine Investitionskosten / Abschreibung
- keine Vorhalte- und Lagerkosten
- kein Schalungstransport zur und von der Baustelle
- kein aufwendiger Schalungsein- und -ausbau
- kein Reinigen der Schalung
- geringere Abhängigkeit von Fachkräften
- ideal bei Lückenbebauung
- größte Flexibilität und mehr Bauvorhaben realisierbar

WEITERE VORTEILE:

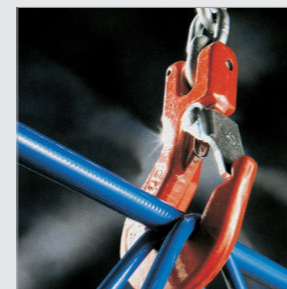
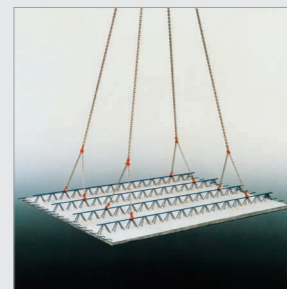
- problemlose Wandanbindung (Anschlussarmierung im Kernbeton)
- individuelle, projektbezogene Produktion
- hoher Schallschutz
- Kombination der Vorteile von Ortbeton und Halb-Fertigteil



Zum Bild | Ergänzungsmöglichkeit: Heizen und Kühlen über Betonoberflächen – die Lösung für zeitgemäßes Bauen. Thermisch aktive Elementdecken enthalten werkseitig oberflächennah verlegte Leitungsmodule, die für schnelles Reaktionsvermögen und individuelle Raumtemperaturregelung sorgen. Auf der Baustelle werden die Module zu einem Versorgungsnetz verbunden, z. B. durch Presstechnik. Ihr ABI-Ansprechpartner berät Sie gerne im Detail.

VERKÜRZUNG DER BAUZEIT HEISST:

- mehr Bauvolumen ausführbar
- geringere Finanzierungskosten
- Wetterunabhängigkeit durch Vorfertigung im Werk
- leichte Montagegewichte
- kürzere Austrocknungszeit des Rohbaus
- weniger Baustelleneinrichtung
- Unterseite nach entsprechender Vorbehandlung streich- und tapezierfähig, kein Putz
- Just-in-time-Anlieferung



TECHNISCHE DATEN

Betongüte	C20/25 oder höherwertig
Regelabmessungen	Breite bis 3,0 m Länge bis 8,50 m (> auf Anfrage) Dicke d = 5 cm
Andere Abmessungen	auf Anfrage
Elementgewichte	d = 5 cm bei 125 kg/m ² d = 6 cm bei 150 kg/m ² d = 7 cm bei 175 kg/m ²

SYSPRO®-DOPPELWAND

HOCHFLEXIBLER SYSTEMBAUSTEIN

Die Syspro®-Doppelwand besteht aus zwei miteinander verbundenen Stahlbetonschalen. Nach der Montage werden die Doppelwandelemente mit Füllbeton ausgegossen. Ist der Füllbeton erhärtet, wirkt der Gesamtquerschnitt wie eine monolithisch hergestellte Wand. Analog zur Syspro®-Systemdecke dient das Wandelement auch als Schalung. Ebenso enthält die Syspro®-Doppelwand vielfältige Zubehörteile.

DER **DAUERLÄUFER** HAT NICHTS
VON SEINER ATTRAKTIVITÄT VERLOREN.
FUNKTIONAL, WIRTSCHAFTLICH, WERTIG.

ANWENDUNGSGEBIETE:

- Keller, Innen- und Außenwände, Ersatz zum Mauerwerksbau, Alternative zum Ortbeton
- Geschossbau, Außenwände, aussteifende Giebelwände, Brandschutzwände, Aufzugswände, Treppenhauswände, Schotten- und Wohnungstrennwände, wandartige Träger und Abfangwände
- Lückenbebauung, Alternative zur aufwendigen einhäufigen Schalung
- Industriebau, Hallen und Märkte, Tiefgaragen, Versorgungstunnel, Silowände

VORTEILE

KEINE SCHALUNG ERFORDERLICH,
VGL. SYSPRO®-SYSTEMDECKE

WIRTSCHAFTLICHE ALTERNATIVE ZU ANDEREN WANDSYSTEMEN, WEIL:

- oft deutliche Reduzierung der Wandstärke möglich
- weniger Abdichtungsmaterial erforderlich
- keine Fugenprobleme durch homogenen Ortbetonkern
- Anbindung an Bodenplatte und Decke problemlos durch Anschlussbewehrung im Kernbeton

STATIK UND BAUPHYSIK

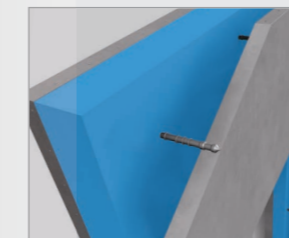
VGL. SYSPRO®-SYSTEMDECKE

- setzungsunempfindlich
- Einsatz in Erdbebengebieten der Zonen 1–3

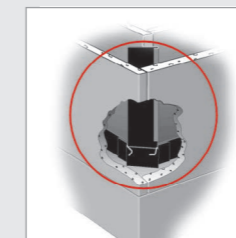
VERKÜRZUNG DER BAUZEIT

VGL. SYSPRO®-SYSTEMDECKE

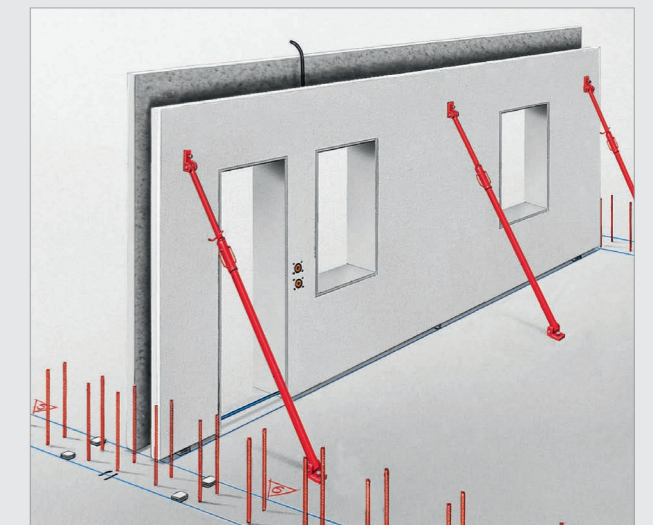
- keine Ausschallfristen
- kein Randjoch für Deckenaufleger
- Einbauteile sind bereits werkseitig eingebaut
- beidseitig schalungsglatte Oberfläche
- Innen und Außen nach entsprechender Vorbehandlung streich- und tapezierfähig, kein Putz



Werkseitiger Einbau von
Kerndämmung möglich



Wasserundurchlässige Bauweise bei drückendem Wasser nach WU-Richtlinie möglich



TECHNISCHE DATEN

Betongüte	C20/25 oder höherwertig
maximale Elementgröße	Breite bis 3,0 m (bzw. 3,25 m auf Anfrage) Länge bis 8,50 m (> auf Anfrage) Dicke d = 18, 20, 24, 25, 30, 36,5, 40, 42 cm
Transport- und Montagemöglichkeit	in Abstimmung mit dem Lieferwerk
Schalendicken	je mindestens 5 cm
Elementgewichte	ca. 250 kg pro qm bei Schalendicken 2 x 5 cm
Oberfläche	beidseitig schalungsglatt